Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 88 (1962)

Heft: 24

Artikel: Amerikaner reist durch Basel

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-501506

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der Mann aus besserem Hause

Amerikaner reist durch Basel

Excuse me, Sir, nur ein paar Worte! Mein Deutsch ist awful, I'm afraid. Am Bahnhof sagte mir der porter, Er wisse nicht, was ich da red'. Verstehn Sie Englisch? Well, that's fine ... Wo ist die Jungfrau und der Rhein?

Ich finde, Basel ist ganz niedlich. I rather like your little town.
Der traffic ist so still und friedlich.
Die Trams sind funny anzuschau'n.
Look here, Soldaten! Wie ich seh',
Gibt's wirklich eine Swiss Armee?!

Die Girls sind scheu fast wie in Britain, Not quite the movie-type, I think. Noch keine ließ zum Drink sich bitten, Wenn ich ihr «hallo, baby « wink'. Auch hat's mich wirklich sehr gestört, Daß man sie niemals jodeln hört. Heut' werd' nach St. Moritz ich starten, Dann ins Schloß Chillon weitergehn, Will in Luzern den Gletschergarten, Die Gemsen auf dem Rigi sehn. Zum Schluß – I hope so – mach' ich schnell Bekanntschaft mit Herrn William Tell.

Before I'm going home to Boston, Kauf' souvenirs ich von der Tour. Das wird a lot of money kosten: For all my friends je eine Uhr, Ein Alphorn für den Onkel Fred Und einen Brienzerbär für Ted!

Ich muß zur Bahn. I hope to meet you Within a few years in the States. I shall be very pleased to greet you, To shake hands and to ask «wie geht's?» Here is my card. Ich heiße Brown. So long. Good luck. Auf Wiederschau'n.

Blasius